



CCC Tübingen-Stuttgart • Herrenberger Str. 23 • 72070 Tübingen

# Selbsthilfe-Rundbrief des CCC Tübingen-Stuttgart

Juni 2022

# Comprehensive Cancer Center Tübingen-Stuttgart

Geschäftsstelle
Herrenberger Str. 23
72070 Tübingen
Tel. 07071 29-85235
Fax 07071 29-5225
ccc@med.uni-tuebingen.de
www.ccc-tuebingen.de

Karin Müller Stv. Geschäftsführerin Tel. 07071 29-85236 karin.mueller@med.uni-tuebingen.de

14.06.2022

Sehr geehrte, liebe Selbsthilfeaktive,

zusammen mit der aktuellen Ausgabe des PULS-Magazins des Universitätsklinikums Tübingen senden wir Ihnen heute wieder einige Neuigkeiten aus dem CCC Tübingen-Stuttgart.

## Wechsel in der CCC-Führungsriege

Seit dem 1. April 2022 ist Professorin Sara Brucker Direktorin des Tumorzentrums CCC Tübingen-Stuttgart. Die Geschäftsführende Ärztliche Direktorin des Departments für Frauengesundheit und Ärztliche Direktorin des Forschungsinstituts für Frauengesundheit am Universitätsklinikum Tübingen übernimmt den Staffelstab von Professor Daniel Zips, der an die Berliner Charité wechselte.

Sara Brucker ist Fachärztin für Frauenheilkunde und bereits seit 2014 Mitglied im Geschäftsführenden Vorstand des Tübinger Tumorzentrums. Die gebürtige Schwarzwälderin und aktuelle Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Senologie weiß, was auf sie zukommt: "Unser CCC hat unter der Leitung von Daniel Zips unglaublich viel erreicht – es ist Spitzenzentrum der Deutschen Krebshilfe, Standortkandidat für ein neues Nationales Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) und sehr forschungsstark. Mit dem neuen Leitungsteam will ich diesen sehr erfolgreichen Weg unseres CCC weiterverfolgen. Mein Ziel ist es, dass Tübingen in den Bereichen Krankenversorgung, Forschung und Lehre seinen Spitzenplatz regional, national und international weiterhin ausbaut – zum Wohle unserer Patientinnen und Patienten."

Ebenfalls neu im CCC-Leitungstrio ist Professorin Ghazaleh Tabatabai, Ärztliche Direktorin der Abteilung Neurologie mit interdisziplinärem Schwerpunkt Neuroonkologie und Sprecherin des Zentrums für Neuroonkologie. Sie übernimmt Bruckers Stellvertretung im Bereich Krankenversorgung.. Die Stellvertretung im Bereich Forschung liegt weiterhin in den Händen von Professor Lars Zender, Ärztlicher Direktor der Abteilung Medizinische Onkologie und Pneumologie an der Medizinischen Universitätsklinik Tübingen.

Prof. Daniel Zips war seit 2014 Sprecher des CCC Tübingen-Stuttgart. Er folgte dem Ruf an die Charité und übernahm dort zum 1. April die Leitung der Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie.

#### Universitätsklinikum Tübingen

Anstalt des öffentlichen Rechts, Sitz Tübingen Steuer-Nr. 86156/09402 USt.-ID: DE 146 889 674 Geissweg 3 72076 Tübingen Tel. +49 7071 29-0 www.medizin.uni-tuebingen.de

#### Aufsichtsrat

Dr. Hans J. Reiter (Vorsitzender)

#### Vorstand

Prof. Dr. Michael Bamberg (Vorsitzender) Gabriele Sonntag (Stellv. Vorsitzende) Prof. Dr. Karl Ulrich Bartz-Schmidt Prof. Dr. Bernd Pichler Klaus Tischler

#### Banken

Baden-Württembergische Bank Stuttgart: (BLZ 600 501 01) Konto-Nr. 7477 5037 93 IBAN: DE 41 6005 0101 7477 5037 93 BIC (SWIFT-Code): SOLADEST600 Kreissparkasse Tübingen: (BLZ 641 500 20) Konto-Nr. 14 144 IBAN: DE 79 6415 0020 0000 0141 44 BIC (SWIFT-Code): SOLADES1TUB

## Veränderung im CCC-Patientenbeirat

Sabine Wagner, Gründerin und langjährige Sprecherin der *Selbsthilfegruppe Tübingen Leukämie, Lymphom, Multiples Myelom* und seit 2015 gewähltes Mitglied im CCC-Patientenbeirat, hat aus persönlichen Gründen dieses Amt niedergelegt. Wir danken ihr für ihre Anregungen, ihren kritischen und zugleich kooperativen Geist und die von Anfang gute und fruchtbare Zusammenarbeit.

## 25. Krebsinformationstag am 23.07.22

Der diesjährige **Jubiläums-Patiententag** am 23. Juli wird - ausnahmsweise und pandemiebedingt - anders als seine Vorgänger ablaufen:

- Er findet von 10 bis 15 Uhr in Präsenz und mit begleitender Ausstellung im Sparkassen-Carré in Tübingen statt.
- Es wird in diesem Jahr keine Gruppenangebote, Expertengespräche oder Workshops geben.
- Der Krebsinformationstag wird im Livestream übertragen auf https://youtu.be/36eOKTbRa2c.
- Drei Themenschwerpunkte mit Impulsvorträgen stehen auf dem Programm: Wohin geht die Krebsmedizin? Was hilft beim Umgang mit der Krankheit? Offene Fragerunde.

Einladungern erhalten Sie mit gesonderter Post Ende Juni.

## Studie belegt Überlebensvorteile bei Behandlung in zertifizierten Zentren

Eine groß angelegte Studie auf Basis von bundesweiten AOK-Abrechnungsdaten und Daten aus vier regionalen klinischen Krebsregistern zeigt einen Überlebensvorteil für Patientinnen und Patienten mit Krebs, die in zertifizierten Zentren behandelt werden. Ihre Sterblichkeitsrate lag bei allen acht untersuchten Krebserkrankungen niedriger als bei Patientinnen und Patienten in Krankenhäusern, die nicht von der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) zertifiziert waren. Diese Daten wurden am 26.04.2022 der Öffentlichkeit vorgestellt.

Besonders groß war der Überlebensvorteil durch die Zentrenbehandlung bei Gebärmutterhalskrebs (minus 25,9 Prozent Sterblichkeit), neuroonkologischen Tumoren (minus 15,8 Prozent), Lungenkrebs (minus 15,0 Prozent) und Brustkrebs (minus 11,7 Prozent).

(Auszug aus der AOK-Pressemitteilung vom 26.04.2022)

Von der DKG zertifizierte Zentren finden Sie auf www.oncomap.de.

### Laufende Studien am UKT – eine Auswahl

## Reduct-Studie: Digitale psychologische Unterstützung für Krebserkrankte

Die Reduct-Studie untersucht, ob das internetbasierte Training *Make it* Tumorpatientinnen und -patienten im Umgang mit krankheitsbezogenen Belastungen hilft.

Die Studie rekrutiert noch. Hier finden Sie bei Interesse weitere Informationen:

> Web: www.reduct-studie.de

➤ Kontakt: jana.heinen@med.uni-tuebingen.de

### Corona-Impfstoffentwicklung für Krebserkrankte und Immungeschwächte

Seit Ende 2020 wurde in der Klinischen Kooperationseinheit Translationale Immunologie am Universitätsklinikum Tübingen an der Entwicklung eines neuartigen Corona-Impfstoffes "CoVac-1" geforscht, der speziell für Krebserkrankte und Immungeschwächte konzipiert ist. Ziel der Studie war es, in Patienten und Patientinnen mit Antikörpermangel eine breite und starke T-Zell-vermittelte Immunantwort gegen SARS-CoV-2 zu induzieren, um so schwere Covid-19-Krankheitsverläufe zu verhindern.



Nach den positiven Ergebnissen dieser ersten Studienphase werden nun weitere Probandinnen und Probanden mit B-Zell-Defekt bzw. Antikörpermangel für die klinische Phase gesucht. Hierzu gehören insbesondere Betroffene mit Leukämie- oder Lymphomerkrankungen, die aufgrund ihrer Erkrankung oder Therapie einen Immunglobulinmangel entwickelt haben.

Hier finden Sie bei Interesse weitere Informationen:

Web: https://www.medizin.uni-tuebingen.de/de/covac-1-covid19-studie

➤ Kontakt: covid.kke@med.uni-tuebingen.de

## Veranstaltungshinweise

12.07.22 An Krebs erkrankt... Wie helfe ich der Seele? Belastungsreduktion für Patienten mit

 $\textbf{Krebs}.\ 19\ \textbf{Uhr, Webinar der Frauenakademie}\ /\ \textbf{Forschungsinstitut für Frauengesundheit}.$ 

Zoom-Link:

https://us02web.zoom.us/j/86018123615?pwd=MjcxZE5mT21mdGd2ZTc2eG-

ppUW1SQT09; Kenncode: 494688

2. Halbjahr Information – Austausch – Kreativität: Die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Tübingen

bietet im zweiten Halbjahr 2022 wieder verschiedene Workshops und Informationsabende für Gruppen an. Ab Juli liegt der Flyer im Klinikum aus, und Sie finden die Termine im Veranstaltungskalender auf der Internetseite des CCC unter www.ccc-tuebingen.de.

Seien Sie herzlich gegrüßt, wir wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer

Ihre

Andrea Seckinger Karin Müller

Geschäftsführerin CCC Tübingen-Stuttgart Stv. Geschäftsführerin CCC Tübingen-Stuttgart